

Bestleistungen purzeln auf Ergometer

70 Talente starten im Bootshaus des WRV.

WEISSENFELS/MZ/CR - Die nächste Leistungsüberprüfung für die Freiluft-Saison fand im Bootshaus des Weißenfelder Rudervereins im Rahmen der Kreis-Kinder- und Jugendspiele statt. Dort maßen der Nachwuchs vom WRV, aus Naumburg und von der Arbeitsgemeinschaft der Albert-Einstein-Grundschule ihre Kräfte. Der Wettkampf, an dem 70 Kinder und Jugendliche teilnahmen, stand unter der Schirmherrschaft der Weißenfelder Stadtwerke.

„Unser Saal im Bootshaus ist bei diesem Ergometer-Wettkampf aus allen Nähten geplatzt. Wir hatten vor allem viele jüngere Kinder am Start, die von den Eltern und Großeltern begleitet worden sind“, erzählte WRV-Trainerin Dagmar Ritter, die sich auch über den Verlauf des Wettkampfs und viele neue Bestleistungen freuen durfte. „In vielen Rennen gab es ganz knappe Entscheidungen. Die meisten Ruderer haben ihre Leistungen beim vergangenen Test im Dezember 2016 bestätigt.

Die dreifache Landesmeisterin Charlotte Luster hat ihren Hausrekord auf dem Ergometer über 1000 Meter auf 4:01 Minuten verbessert.

Mark Kohlbach war ebenfalls gut drauf.

Doch die WRV-Trainerin achtete auch auf die jüngeren Jahrgänge 2006 und 2005. Xenia Hoffmann und Ben Baust sowie Vivienne Koch und Nick Schmidt haben ihren ersten ernsthaften Wettkampf bestritten und schon sehr ordentliche Ergebnisse erreicht. Das hat mich schon positiv überrascht“, sagte Ritter.